

Allgemeines

<i>Dozent:</i>	Prof. Dr. Burghard Feindor
<i>Verantwortlich:</i>	Prof. Dr. Burghard Feindor
<i>Studiengang:</i>	Bachelor
<i>Pflicht/FWPF:</i>	FWPF
<i>Voraussetzungen:</i>	Grundstudium
<i>Sprache:</i>	Deutsch
<i>Lehrform:</i>	2 SWS seminaristischer Unterricht mit Übungen
<i>Arbeitsaufwand:</i>	30 Stunden Präsenzzeit, 45 Stunden Selbststudium
<i>Leistungspunkte:</i>	2,5
<i>Medienform:</i>	Vortrag mit Übungen Planspiel in konkurrierenden Gruppen am PC, Kurzbeschreibung im WWW,
<i>Prüfung:</i>	Studienarbeit mit Präsentation, Kolloquium

Lernziele und Inhalt

Richtziel

Erlernen der Inhalte eines Businessplans, praktische Unternehmensplanung, Simulation von betriebswirtschaftlichen Entscheidungen, Verständnis für komplexe Marktreaktionen auf betriebswirtschaftliche Entscheidungen.

Inhaltsübersicht

Die Veranstaltung ist für Informatiker und Studierende anderer Studiengänge gedacht, die sich mit der Simulation der Gründung eines Unternehmens auseinandersetzen wollen. In 4 bis 5 Gruppen wird für ein produzierendes Start-Up-Unternehmen ein standardisierter Businessplan erstellt. Dabei werden insbesondere Produktions-, Personal-, Finanz- und Liquiditätsplan für die ersten 8 Perioden erstellt. Die Teilnehmer lernen zunächst die Probleme und wichtigen Erfolgsfaktoren einer Existenzgründung kennen. Der Businessplan berücksichtigt die zentralen Elemente und wichtigen Kriterien für "reale" Beteiligungskapitalgeber. Er wird auch am Ende des Spiels zur Bewertung herangezogen, um die Qualität der Planung und Durchführung zu beurteilen.

Im Anschluss wird der Businessplan konkurrierend über 8 Perioden realisiert. Dabei müssen die Gruppen auf das Marktverhalten der Konkurrenz und auf externe Marktparameter reagieren.

Abschließend werden die Ergebnisse der einzelnen Gruppen präsentiert.

Die Teilnehmer lernen Ziele zur Unternehmenssteuerung sinnvoll zu formulieren und zu nutzen, Marktsituationen und -ergebnisse richtig zu interpretieren und in zielorientierte Entscheidungen umzusetzen sowie komplexe betriebswirtschaftliche Zusammenhänge kritisch zu analysieren.

Literatur

Besonders empfohlen

Edusoft GmbH: Unterlagen zum Planspiel TOPSIM – Startup! Produktion